

## STADTWERKE-AZUBIS

## STARTEN VOLLER ENERGIE

## DURCH



Vanessa Spengler (links) und Joelina Surek starteten am 1. September 2021 ihre Ausbildung zur Industriekauffrau bei den Stadtwerken Weißenfels.

Die Stadtwerke Weißenfels sind eine gute Adresse für junge Leute, die vor der Berufswahl stehen. Am 1. September begannen nun zwei junge Frauen dort ihre Ausbildung zur Industriekauffrau.

Vanessa Spengler und Joelina Surek sind aufgeregt. Ihr erster Tag beim neuen Arbeitgeber beginnt. Die beiden werden nun drei Jahre lang ihre Ausbildung zur Industriekauffrau bei den Stadtwerken Weißenfels absolvieren. „Ich freue mich sehr, dass ich hier vor Ort eine Ausbildungsstelle gefunden habe, und bin gespannt auf die Herausforderungen, die mich erwarten“, sagt die 19-jährige Vanessa Spengler. Und Joelina Surek, 18 Jahre, ergänzt: „Klar bin ich aufgeregt, aber gleichzeitig bin ich auch voller Vorfreude auf die kommende Zeit!“ Seit diesem Ausbildungsjahr bieten auch die Stadtwerke neben ihrem langjährigen Partner, der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH (SG SAS), jungen Menschen spannende berufliche Perspektiven. Die beiden jungen Frauen werden nun Schritt für Schritt die kaufmännischen Zusammenhänge im Unternehmen kennenlernen. Zu den Tätigkeiten gehören beispielsweise der Kundenservice, das Anlegen und Bearbeiten von Verträgen, der Schriftverkehr, die Stammdatenbearbeitung, die Anwendung von unterschiedlichen EDV-Programmen sowie die Auftrags- und Rechnungsbearbeitung. „Dass mein Beruf sinnvoll ist, das ist mir wichtig. Und bei den Stadtwerken als lokaler Versorger bin ich da genau richtig“, ist sich Joelina Surek sicher. Begleitet werden sie von erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und durchlaufen zusätzlich die verschiedenen kaufmännischen Bereiche im Unternehmen von der Buchhaltung übers Personal bis hin zum Marketing.

## Willis News



### E-MOBILITÄTSTAG IM AUTOHAUS KITTEL

Die Elektromobilität nimmt weiter Fahrt auf, und das auch in Weißenfels. Daher lud im Sommer das Autohaus Kittel, auf dessen Gelände in der Beuditzstraße 54 bereits eine öffentliche Ladestation installiert ist, Interessierte zum E-Mobilitätstag ein. Auch die Stadtwerke Weißenfels waren mit einem Stand vor Ort und präsentierten den Gästen ihr Angebot rund um das elektrische Fahren. So informierte der Energieversorger zu Möglichkeiten der Ladeinfrastruktur und zu den Ladetarifen. Denn die Stadtwerke Weißenfels bieten Kundinnen und Kunden, die bereits ein E-Auto besitzen oder über eine Anschaffung nachdenken, die passende Ladestation für ihren Stromer und liefern dazu 100 Prozent Ökostrom aus erneuerbaren Energien. Mehr zum Angebot der Stadtwerke gibt es im Internet unter:

[www.stadtwerke-wsf.de/privatkunden/elektromobilitaet](http://www.stadtwerke-wsf.de/privatkunden/elektromobilitaet)



## EINE NEUE HEIZUNG, BITTE!

In eine energiesparende Heizung zu investieren, senkt nicht nur auf lange Sicht die laufenden Kosten für Wärme, es schont auch die Umwelt. Der Staat unterstützt Investitionen in moderne Heiztechnik. Anfang dieses Jahres wurde mit der Einführung der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) der Zugang zu Förderprogrammen vereinfacht.

Mit der BEG wurden die bisherigen Programme – darunter das CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm und das Marktanreizprogramm zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wärmemarkt (MAP) – in einem Förderangebot gebündelt. Sämtliche Förderangebote rund um Energieeffizienz sowie erneuerbare Energien können jetzt mit einem Antrag bei einer Institution, KfW oder BAFA, beantragt werden, inklusive Fachplanung und Baubegleitung. Seit dem 1. Juli 2021 steht die Förderung wahlweise auch als zinsgünstiger Kredit mit Zuschuss von der KfW-Bank zur Verfügung.

### Austausch nach 20 Jahren empfohlen

Neben der energetischen Gebäudesanierung sowie dem Einsatz von erneuerbaren Energien, die mit der BEG vielseitig unterstützt werden, sind Heizungsanlagen ein weiterer Schwerpunkt der Förderpolitik. Nach etwa 20 Jahren, so die Faust-

regel, ist eine Heizung reif für den Austausch. Bei Antragstellung muss die Heizung seit mindestens zwei Jahren in Betrieb gewesen sein. 2021 müssen laut Gebäudeenergiegesetz alle Heizungen stillgelegt werden, die älter als 30 Jahre sind. Wichtiger Stichtag für viele Öl- und Gasheizungen war deshalb der 1. Januar 1991. Mit der Einführung der BEG gibt es jetzt allerdings keinen Ausschluss der Förderung bei einer bestehenden Austauschpflicht alter Heizungen mehr. Wer also unter die Austauschpflicht fällt, kann ab sofort auch staatliche Förderungen für seine neue Heizung beantragen.

### Ölheizungen stehen im Fokus

Besonders im Fokus stehen Ölheizungen. Allein der Austausch einer Ölheizung gegen eine umweltschonendere Variante, zum Beispiel eine Gas-Hybridheizung, wird mit 10 Prozent der förderfähigen Kosten bezuschusst. Die Höhe der Gesamtförderung hängt von der Art der Heizung ab, die das alte Gerät ersetzt. Beim Einbau von Gas-Brennwertthermen „Renewable Ready“ werden aktuell 20 Prozent der förderfähigen Kosten vom Staat übernommen. Bei Gas-Hybridheizungen sind es 30 Prozent. 40 Prozent der förderfähigen Kosten gibt es beim Einbau einer erdgasbetriebenen Brennstoffzellenheizung vom Staat zurück.

## Schon gewusst?

4 000 Tonnen CO<sub>2</sub> sparten die Stadtwerke Weißenfels im Jahr 2019 ein. Diese Einsparung entspricht rund 785 Erdumrundungen mit dem Auto oder der CO<sub>2</sub>-Jahresmenge von 506 Deutschen. Erreicht wurde diese CO<sub>2</sub>-Reduzierung durch konkrete Maßnahmen und effiziente Anlagen: So versorgen die Stadtwerke die Weißenfelserinnen und Weißenfelser mit umweltschonender Fernwärme. Erzeugt wird sie zu 65 Prozent mit der effizienten Technologie der Kraft-Wärme-Kopplung in eigenen Blockheizkraftwerken (BHKW). Diese BHKW produzieren neben Wärme auch elektrischen Strom. Von den zentralen Heizwerken wird die Wärme über Fernwärmeleitungen zum Verbraucher transportiert. Zudem beteiligt sich der Energieversorger an einer Windkraftanlage im Weißenfelser Ortsteil Großkorbetha im Burgenlandkreis. Ein weiterer Faktor für die Reduzierung des Kohlenstoffdioxid-Ausstoßes ist das Engagement der Stadtwerke im Bereich der Wärmelösungen: So bietet der Versorger mit den Produkten WÄRME+ passgenaues Wärmecontracting für Privatkunden an. Auch bei der Heizungsumstellung sind die Stadtwerke aktiv: Sie fördern den Wechsel von Öl zu Gas mit 500 Euro. Und auch das Strom-Produkt Saale-Strom trägt seinen Teil zum Erreichen der Klimaziele bei. Denn mit einem Saale-Strom-Tarif nutzen Kunden grüne Energie aus der Region, zu 100 Prozent aus Wasserkraft und somit vollständig CO<sub>2</sub>-neutral.

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

EDITORIAL

wir blicken in diesem Jahr auf 30 Jahre Stadtwerke Weißenfels zurück! Als das Unternehmen 1991 gegründet wurde,



war ich selbst noch ein Kind. Dennoch fühlen sich diese 30 kein bisschen alt an – im Gegenteil! Als Energieversorger erleben wir gerade eine aufregende Periode mit großen Herausforderungen für die Zukunft. Und das hält uns jung. Mit einer zuverlässigen, nachhaltigen und effizienten Energieversorgung stellen wir heute schon die Weichen für die folgenden Generationen, die in Weißenfels heranwachsen. Sie sollen nach Möglichkeit eine Stadt mit hoher Lebensqualität vorfinden. Auch dafür steht unser Team jeden Morgen auf!

Da ist es schön zu sehen, dass die Jugend selbst mit an diesem Strang zieht. Mit der Aktion des Goethegymnasiums, beschmierte Verteilerkästen kunstvoll zu verschönern, haben die Schülerinnen und Schüler gezeigt, dass ihnen die Stadt nicht egal ist. Solches Engagement fördern wir. Gerne sind wir bei einer Fortsetzung dieser Aktion oder bei ähnlichen Projekten als Unterstützer mit im Boot.

Apropos Jugend: Ganz besonders freuen wir uns über zwei Neuzugänge. Seit 1. September haben wir zwei Weißenfelserinnen als Auszubildende „unter Vertrag“. Auch das hält uns jung!

Ihr Lars Meinhardt,  
Geschäftsführer der  
Stadtwerke Weißenfels GmbH

# SCHÖNE AKZENTE FÜR DIE STADT

**Monster, Schmetterlinge, Blumen, Smileys – 16 Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse (20/21) des Goethegymnasiums konnten ihrer Fantasie im Kunstunterricht freien Lauf lassen. Und zwar bei einem ganz besonderen Projekt: Die Jugendlichen durften Stromverteilerkästen im Stadtgebiet Weißenfels selbst gestalten!**

Zugegeben: Es gibt im Stadtbild schönere Dinge als die meist grauen Verteilerkästen der Stromversorgung und Telekommunikation. Normalerweise gucken sie sich in ihrer Unauffälligkeit weg. Wenn sie jedoch beschmiert sind, fallen die Kästen unangenehm ins Auge. „Wir möchten mit unseren Kunstwerken nicht nur etwas Schönes schaffen, sondern auch gegen Schmierereien und Vandalismus in unserer Stadt protestieren. Es geht nicht darum, die Losungen, zum Beispiel von Fußballfans, zu bewerten. Wir haben nichts gegen Fußball, aber die meisten Graffiti sind schlichtweg unästhetisch und viele Weißenfelserinnen und Weißenfelser, aber auch Gäste der Stadt lehnen die Verschandelungen ab“, erklärt Kunstlehrerin Christina Simon, die das Projekt in Absprache mit den Stadtwerken Weißenfels ins Leben gerufen hat.

Die Stadtwerke haben das Projekt unterstützt, indem das Unternehmen Farben und Pinsel zur Verfügung stellte. Damit die Kunstwerke geschützt sind, wurden sie mit einem Graffitienschutz überzogen. Auch Oberbürgermeister Robby Risch zeigte sich bei der Präsentation der Kästen begeistert und lobte das Engagement der Schülerinnen und Schüler. Ausgewählte Werke werden derzeit fotografiert und sollen im nächsten Jahreskalender der Stadtwerke Weißenfels zu sehen sein, den sich Ende 2021 alle Kundinnen und Kunden kostenlos abholen können.



Die Stromverteilerkästen an der Großen Kalandstraße, der Kleinen Brücke und dem Goethegymnasium zieren nun farbenfrohe Motive – selbst gestaltet und gemalt von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums.

## Geräte für Sport und Spiel gespendet

Bereits Anfang Mai überreichten die Stadtwerke Weißenfels den lokalen Grundschulen in ihrem Versorgungsgebiet, darunter die Albert-Einstein-Grundschule, die Berg-Grundschule sowie die Herder-Grundschule, Gutscheine für Sport- und Spielgeräte. Die Schulen durften daraufhin in Höhe des Geldwertes eine Liste nach ihren Bedürfnissen zusammenstellen. Die „Wunschzettel“ konnten noch vor Beginn der Sommerferien erfüllt und die gewünschten Geräte übergeben werden. Bereits vor den Pfingstferien erhielten alle Viertklässler zusätzlich ein Geschenk aus Kickbällen und einer Anleitung für verschiedene Spiele. „Wir möchten die Kinder motivieren, ihre Energie für sportliche Betätigung einzusetzen – egal ob drinnen oder draußen, allein oder mit Freunden“, betont Stadtwerkechef Lars Meinhardt.

Hintergrund: Die Aktion ist der Ersatz für den ENERGY-M Stadtwerke-Cup. Das beliebte Fußballturnier für Grundschüler der 4. Klassen im Süden Sachsen-Anhalts konnte in diesem Jahr coronabedingt nicht wie geplant stattfinden. Die Veranstaltungsreihe soll jedoch im kommenden Jahr in alter Tradition fortgeführt werden. Lars Meinhardt: „Das Turnier 2021 ersatzlos ausfallen zu lassen, kam für uns nicht infrage. Wir sind froh, dass wir mit der Aktion den Kontakt zu den Schulen, Lehrern und Kindern aufrecht erhalten konnten.“

## Marathonlauf für frohe Kinderherzen

**Man kennt Tim Böttcher in der Welt des Sports als Doppel-Kapitän des Unihockey Clubs Sparkasse Weißenfels e. V. und der deutschen Floorball-Nationalauswahl. Aber als Marathonmann? Der Großkaynaer beschritt in diesem Jahr erstmals neue Wege. Und dafür hatte er gute Gründe!**

Am 18. Juli schnürte Tim Böttcher für einen sportlichen Wettkampf ausnahmsweise mal nicht die Floorball-Schuhe, sondern stieg beherzt in die Laufschuhe – für seinen ersten Marathonlauf. Der fand im thüringischen Treffurt statt. Sein Gegner diesmal also genau 42,195 Kilometer.

### Sportliche Zielstellung gemeistert

Erklärtes Ziel des Floorball-Kapitäns war es, die knapp 42 Kilometer in weniger als dreieinhalb Stunden hinter sich zu bringen. Der Plan ging auf: 3 Stunden und 19 Minuten waren auf der Uhr, als der sympathische Sportler über die Ziellinie lief. Doch warum diese neue Herausforderung, wo es im Floorball sportlich doch sehr gut für den jungen Mann läuft? Gestartet war Böttcher, der als Lehrer für Ethik und Sport am Merseburger Domgymnasium unterrichtet, in einem hellblauen Laufshirt, auf dem groß „Kinderträume“ zu lesen war. „Ich wollte mit meiner Teilnahme an dem Marathon helfen, kranken Kindern Wünsche zu erfüllen und neue Energie zu geben“, erklärt Tim Böttcher. Der Verein Kinderträume in Berlin setzt sich für lebensbedrohlich erkrankte Kinder und Jugendliche ein. Als Unterstützer hatte sich Tim Böttcher im Vorfeld der Aktion lokale Unternehmen, darunter

auch die Stadtwerke Weißenfels, ins Boot geholt. Die Sponsoren, aber auch Freunde, Bekannte und Familienmitglieder haben am Ende insgesamt stolze 4 600 Euro für die Unterstützung der Vereinsarbeit gegeben.

### Sportler war an Nierenkrebs erkrankt

Das Engagement des Sportlers hat einen ernsten und ganz persönlichen Hintergrund: Im Kindesalter bekam Tim Böttcher, der im Weißenfelser Ortsteil

Langendorf aufgewachsen ist, selbst zu spüren, wie wichtig die Arbeit des Vereins Kinderträume ist. Er war als Kleinkind an Nierenkrebs erkrankt. In dieser Zeit war der Kontakt zu dem Verein entstanden. Dank der Unterstützung der Berliner konnte der kleine Tim nach überstandener Krankheit ins Disneyland nach Paris reisen. Die Marathonaktion war also auch eine Art, Dankeschön zu sagen und dem Verein etwas für seine Bemühungen zurückzugeben.

**Tim Böttcher ist bekannt als UHC-Kapitän. Die gleiche Funktion hat er auch im deutschen Floorball-Nationalteam inne. Hier ist er beim Marathonlauf im thüringischen Treffurt zu sehen.**





Versorgungssicherheit ist oberstes Gebot: 2014 erneuerten die Stadtwerke die Blockheizkraftwerke (BHKW) West und Süd. Die Investitionssumme betrug 3,2 Millionen Euro. 2015 folgte die Modernisierung des BHKW Nord.

**180 Millionen Euro**

investierten die Stadtwerke Weißenfels in den letzten 30 Jahren in die sichere Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Wasser.

# RUNDE SACHE

## DIE STADTWERKE SIND 30 JAHRE JUNG!

**Kinder, wie die Zeit vergeht! In diesem Jahr sind die Stadtwerke Weißenfels 30 Jahre jung. 1991 wurde das Unternehmen neu gegründet und hat sich seitdem zu einem der wichtigsten Impulsgeber des städtischen Lebens in Weißenfels entwickelt. Wir nehmen das Jubiläum zum Anlass, auf wichtige Meilensteine der vergangenen drei Jahrzehnte zurückzublicken.**

Die Stadtwerke Weißenfels haben sich in den vergangenen Jahren vom reinen Energieversorger zu einem Komplett-Dienstleister für energienahe Services entwickelt. So sind sie beispielsweise der Motor für den Ausbau der öffentlichen und privaten Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität, bieten mit Contracting-Lösungen Rundum-sorglos-Pakete für die Wärmeversorgung an und haben auch den

Kundenservice mit dem Onlineportal ins digitale Zeitalter geführt. Mit der Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd haben die Stadtwerke einen leistungsfähigen Partner, der alle technischen Herausforderungen meistert. „Besonders wichtig ist auch unsere Rolle, die wir für die Stadtgesellschaft spielen. Als Sponsor von Sport-, Kultur- und Kunstprojekten unterstützen wir die lebendige Vereinslandschaft in Weißenfels und helfen dabei, dass verschiedene ehrgeizige Projekte realisiert werden können“, betont Stadtwerkechef Lars Meinhardt. „Wenn wir die vergangenen 30 Jahre Revue passieren lassen, dürfen wir stolz sein auf das, was wir erreicht haben. Möglich wurde dies alles, weil uns viele Weißenfelerinnen und Weißenfeler als Versorger das Vertrauen schenken. Sie alle tragen damit zum Wohl unserer Stadt bei!“

Mit der Errichtung des Umspannwerks im Jahr 2015 wurde auch die Umstellung des gesamten Netzes auf die Spannungsebene 20 kV vollzogen.



2004 nahm die erste Erdgaszapfsäule in Weißenfels an der ARAL-Tankstelle in der Nikolaus-Otto-Straße den Betrieb auf.



Hochwasserschutz: 2015 wurde das Wasserwerk Markwerbener Wiese durch eine Hochwasserschutzanlage gesichert. Neben dem Wasserwerk Leißling versorgt es die Einwohner im Versorgungsgebiet mit Trinkwasser.



1991 wurde das Heizhaus Süd umgebaut. Das Gelände diente lange Jahre als Firmensitz der Stadtwerke.



Am 1. September 1993 übernahmen die Stadtwerke die Trinkwasserversorgung der Stadt Weißenfels und begannen mit der Erneuerung des Rohrnetzes.



1995 nahmen die Stadtwerke Weißenfels das Blockheizkraftwerk Süd in Betrieb. Mit der umweltschonenden Erzeugung von Strom und Wärme auf Erdgasbasis leisten sie ihren Beitrag zur Reinhaltung der Luft in der Stadt.

Am 14. Oktober 2019 wurde der Weißenfeler Klimaparkplatz am Kreisverkehr Niemöllerplatz eingeweiht. Elektrroladesäulen, betrieben von den Stadtwerken Weißenfels, bieten den Nutzern von E-Autos Lademöglichkeiten an vier ausgewiesenen Parkflächen. Der Platz wird zudem mit energiesparenden LED-Lampen beleuchtet.



Die Stadtwerke Weißenfels bringen die E-Mobilität voran. Auf dem Parkplatz des E-Centers Zeidler in der Merseburger Straße 135 nahm der Versorger 2020 eine Ladesäule in Betrieb. Die Stadtwerke Weißenfels betreiben mittlerweile an neun Standorten in der Stadt insgesamt acht Ladesäulen und zwei Wallboxen.



# STOCK & STEIN

Mit der richtigen Ausrüstung macht ein Ausflug in die Natur besonders viel Spaß. Die Bewegung an der frischen Luft tut einfach gut, vor allem dann, wenn sie den Körper sportlich herausfordert und gleichzeitig schont. Genau dafür sorgen die Trekkingstöcke von Black Diamond. Ihr

stoßdämpfendes System macht sie zum idealen Begleiter bei Tages- oder mehrtägigen Trekkingtouren. Die Stöcke sind schnell einsatzbereit und lassen sich einfach an die Körpergröße anpassen. Mit den Stockspitzen aus Karbid und den beiden Trekkingtellern haben Sie auf fla-

chem und unebenem Terrain zusätzlichen, sicheren Halt. Die ergonomischen Griffe liegen bequem in der Hand, die Griffverlängerung aus Schaumstoff ist rutschfest, und die Schlaufen sind gepolstert. Dann kann's ja losgehen. Wissen Sie schon, wohin?

Besucher (Mz.)	▼	spanischer Clown † 1983	▼	8	'heilig' in span. Städtenamen	Fremdwortteil: hoch, spitz	einer der 'Beatles' † (John)	▼	Getöse
semit. Nomaden-volk	▶	3	7					▼	
5				Sprengstoff (Abk.)	6	bayrisch: nein	▶		
besitz-anzei-gendes Fürwort	1		Tendenz	▶		10			
japanischer Kaiser-titel	9					Abk.: oben ange-führt	▶	4	
in best. Anzahl (zu ...)				2	afrika-nische Kuh-antilope			11	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

## MITMACHEN UND GEWINNEN!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück ein Paar Trekkingstöcke von **Black Diamond**. Einfach das Lösungswort auf eine Postkarte schreiben (bitte Absender und Kundennummer nicht vergessen) und einsenden an: Stadtwerke Weißenfels GmbH, Kennwort „Energie & Umwelt“, Südring 120, 06667 Weißenfels. Oder schicken Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Energie & Umwelt“ an [stadtwerke@stadtwerke-wsf.de](mailto:stadtwerke@stadtwerke-wsf.de) (bitte Adresse und Kundennummer angeben). Bitte beachten: Einsendeschluss ist der **30. Oktober 2021**.

Das Lösungswort aus unserem Rätsel in Ausgabe 2/2021 lautete PLANUNG. Über je eine **Eismaschine von Steba** freuten sich Petra Müller und Petra Friedrich aus Weißenfels. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle, die sich an unserem Rätsel beteiligt haben!



## Willis Tipps

### Kinderfest steigt in Weißenfels

Alle Kinder, aufgepasst! Am 25. September steigt das nagelneue, große Kinderfest in Weißenfels. Von 9 bis 18 Uhr könnt ihr in der Kalandstraße, der Leipziger Straße, der Saalstraße, auf dem Markt, der Judenstraße und der Mariengasse viele tolle Stände besuchen, an denen sich Vereine, Jugendeinrichtungen, Interessengemeinschaften, Schulen, Kindergärten, Gastronomen, Kulturschaffende, Händler, Stadtteile, Museen und weitere städtische Institutionen für euch präsentieren! Ihr sucht vielleicht noch nach einer Idee für einen Job nach der Schule oder habt Lust auf einen Sportverein? Dann schaut euch auf dem Fest um und erfahrt mehr zu den vielen Angeboten, die es in Weißenfels gibt!

Und damit das Abenteuer-Feeling steigt, könnt ihr an dem Festtag außerdem noch an einer Schnitzeljagd teilnehmen. Wer die Aufgaben an den Stationen richtig löst und genug Stempel gesammelt hat, erhält als Belohnung einen schicken Stoffbeutel mit vielen kleinen Überraschungen. Mitmachen lohnt sich also!

Bringt eure Eltern, Freunde und Verwandte mit und genießt die Feststimmung in der Weißenfelser Innenstadt. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Weitere Infos gibt es auf Facebook unter: [facebook.com/kindertagswsf](https://www.facebook.com/kindertagswsf)

## LASS MAL LUFT REIN

**Frische Luft in Innenräumen ist wichtig. Für die Gesundheit, die Konzentration und um Schimmel vorzubeugen. Fünf Tipps, wie Sie effektiv und energiesparend lüften.**

### Dicke Luft?

Wer kontinuierlich die Luft austauscht, sorgt für ein gutes Raumklima und fühlt sich automatisch wohler. Denn abgestandene Luft verursacht häufig Kopfschmerzen und Müdigkeit. Zudem beugt Lüften der Schimmelbildung vor, die unseren Atemwegen und der Bausubstanz des Gebäudes schaden kann.

### Keine Frostbeulen

Regelmäßiges Lüften muss keine höheren Heizkosten verursachen. Wer die Fenster öffnet, drosselt vorab die Heizungsthermostate. So geht weniger Energie verloren. Um das Schimmelrisiko zu senken, muss

die Raumtemperatur allerdings mindestens 16 Grad betragen. Im Winter geht der Luftwechsel zum Glück sehr schnell: Von Dezember bis Februar dauert es etwa fünf Minuten, bis die gesamte Raumluft beim Stoßlüften ausgetauscht ist. Auf ein dauerhaft gekipptes Fenster sollte man dagegen verzichten: Beim Kipplüften findet nur sehr wenig Luftaustausch statt.

### Frische Brise statt laues Lüftchen

Beim Stoßlüften wird die Raumluft komplett ausgetauscht. Das dauert je nach Jahreszeit zwischen fünf und 30 Minuten – und funktioniert am besten durch Querlüften. Dabei wird das gegenüberliegende Fenster ebenfalls geöffnet. In Wohnräumen, in denen sich mehrere Personen befinden, sollte alle zwei Stunden gelüftet werden. Ansonsten reichen drei bis

vier Luftwechsel pro Tag. Die Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 30 und 65 Prozent betragen. Wer sich nicht auf sein Gefühl verlassen will, kann Luftqualitätsfühler oder Luftfeuchtemesser (Hygrometer) nutzen.

### Bye-bye Feuchtigkeit

In Küche und Bad entsteht besonders viel Wasserdampf. Oft reicht es dort nicht mehr aus, die Fenster zu öffnen: Lüftungsanlagen müssen die Feuchtigkeit abtransportieren. Auch Räume mit trocknender Wäsche benötigen mehr Frischluft. Die Türen sollten dabei geschlossen bleiben, damit sich die Feuchtigkeit nicht in anderen Zimmern verteilt und an kühleren Wänden kondensiert. Viel Luftaustausch ist außerdem im Schlafzimmer wichtig. Ein Erwachsener dünst nachts bis zu einem Liter Flüssigkeit aus. Deshalb nach dem Schlafen stoßlüften.



Frische Luft durch regelmäßiges Lüften tut der Gesundheit und auch der Bausubstanz der Gebäude gut.

Anzeige

### IM BILD MIT BLK REGIONAL TV

Sie möchten Fernsehen aus der Region? BLK regional TV sendet rund um die Uhr. Im Programm gibt's zum Beispiel das Regionalmagazin **BLK regional**, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Weißenfels das Energiemagazin **Energie & Umwelt** oder **Gesund Leben**. BLK regional TV ist via Kabel, Internet und HbbTV per Satellit empfangbar. Weitere Informationen gibt es online unter: [www.blkregional.tv](http://www.blkregional.tv)



### Wir sind für Sie da!

**Öffnungszeiten Kundencenter**  
Montag, Mittwoch und Donnerstag  
08.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr  
Dienstag 08.00-12.00 Uhr und 12.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 bis 11.00 Uhr

### Kontakt

Telefon 03443 389 0 • Fax 03443 389 221  
[stadtwerke@stadtwerke-wsf.de](mailto:stadtwerke@stadtwerke-wsf.de)

### 24-Stunden-Entstördienst

**03443 2873 701**  
**01802 755 222\***

\*Die Kosten für diesen Anruf betragen 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent aus dem deutschen Mobilfunknetz (je nach Provider).

### IMPRESSUM

Stadtwerke Weißenfels GmbH, Südring 120,  
06667 Weißenfels, Telefon 03443 389-0, Internet:  
[www.stadtwerke-wsf.de](http://www.stadtwerke-wsf.de), Lokalteil Weißenfels:

Steffen May (verantw.),  
Herausgeber: trurnit GmbH,  
Uferstraße 21, 04105 Leipzig,  
Projektleitung: Hagen Ruhmer,  
Redaktion: Hagen Ruhmer,  
Bilder: SWW, trurnit GmbH,  
Druck: Grafisches Centrum Cuno,  
Calbe (Saale)



Print kompensiert  
Id-Nr. 1655143  
[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)

# 30 Jahre voller Energie für unsere Region.

**30 JAHRE**